

**Sitzungsvorlage Nr. X/213**  
**öffentliche Sitzung**

Beratungsgang:

**Ver- und Entscheidungsausschuss** **09.02.2022**

**Rat** **03.03.2022**

---

**Betreff:** **Erneuerung der Wassertransportleitung vom Hochbehälter Holtwick bis nach Osterwick**

---

**FB/Az.:** I/815.01

---

**Produkt:** 29/11.001 Wasserversorgung

---

**Bezug:**

---

**Finanzierung**

Höhe der Aufwendung/Auszahlung: 1.604.500,00 € für 2022 bis 2025

Finanzierung durch Mittel bei Produkt: 11001

Über-/ außerplanmäßige Aufwendung/  
Auszahlung in Höhe von:

Finanzierungs-/ Deckungsvorschlag:

---

**Beschlussvorschlag:**

Der veränderten Entwurfsplanung für die Erneuerung der Wassertransportleitung vom Hochbehälter Holtwick bis nach Osterwick durch die Stadtwerke Coesfeld GmbH wird grundsätzlich zugestimmt. Die hierzu notwendigen Finanzmittel werden im Rahmen der Haushaltsplanungen 2022 entsprechend veranschlagt.

Darüber hinaus wird der Auftrag zur weiteren Entwurfsplanung der Strecken Osterwick – Darfeld, Hochbehälter – Übergabepunkt Legden und Übergabepunkt Coesfeld – Hochbehälter an die Stadtwerke Coesfeld erteilt.

---

**Sachverhalt:**

Entgegen der ursprünglichen Planung wird mit Schreiben vom 18. November 2021 seitens der Stadtwerke Coesfeld GmbH für die Erneuerung der Wasser-Transportleitung vom Hochbehälter Holtwick bis nach Osterwick empfohlen, eine Alternativ-Trasse zu wählen und nicht eine neue Leitung neben der alten Trinkwasser-Transportleitung zu verlegen.

Begründet wird dies mit der Tatsache, dass Berechnungen der Stadtwerke ergeben hätten, dass die neue Trassenführung ca. 330.000 € günstiger werde. Zudem würden auf diesem Wege anschließend zwei unabhängige Trassen bestehen, die eine redundante Versorgung der Ortschaft Osterwick und nachfolgend auch Darfeld auf dem erneuerten Stück sicherstellen. Dabei würde die alte Transportleitung bis zum wirtschaftlichen Versagen weiterbetrieben und anschließend ggf. durch ein Relining saniert oder teilweise aufgegeben werden.

Die neue Trassenführung würde laut Planungen bis ins Gewerbegebiet Osterwick „Eichenkamp“ führen. Die Versorgungssicherheit würde durch die redundante Einspeisung sowohl für das Gewerbegebiet als auch für die Ortschaft Osterwick wesentlich erhöht.

Die nachfolgende Aufstellung der Kosten beider Varianten wurde vorgelegt, wobei die Kalkulation mit aktuellen Preisen einer separaten Ausschreibung eines anderen Projektes ermittelt wurde.

### Alternative Trassenführung bis zum Gewerbegebiet „Eichenkamp“ in Osterwick

Länge	Beschreibung	Kosten
1150m	Hochbehälter bis Bergweg	437.000 €
1510m	Abzweig Bergweg, Up´n Berge, Anfang Hasenbusch	573.800 €
1000m	Hasenbusch bis Midlich	380.000 €
350m	Midlich bis Einbindung Eichenkamp	133.000 €
	3 Einbindungen	21.000 €
	Baustelleneinrichtungen und Verkehrssicherungen	30.000 €
	Zusatzkosten Entschädigung Ackerfläche (1.150m)	12.500 €
	Zusatzkosten Entschädigung Ackerausfall / Flurschaden	4.000 €
<b>4010m</b>	<b>Summen</b>	<b>1.591.300 €</b>

### Zum Vergleich: alte und ursprüngliche Planung der Trassenführung bis Kreuzung Midlich / K32 --> Eichenkamp

Länge	Beschreibung	Kosten
1150m	Hochbehälter bis Bergweg	437.000 €
1000m	weiter Bergweg bis K41	380.000 €
2200m	K41 bis Kreuzung K 32	836.000 €
400m	K32 bis Kreuzung Alfred-Nobel-Str.	152.000 €
	3 Einbindungen	21.000 €
	2 Querungen Thyssengas-Hochdruckleitung	14.000 €
	Baustelleneinrichtungen und Verkehrssicherungen	30.000 €
	Zusatzkosten Entschädigung Ackerfläche (1.150m+2.200m)	37.000 €
	Zusatzkosten Entschädigung Ackerausfall / Flurschaden	10.000 €
<b>4750m</b>	<b>Summen</b>	<b>1.917.000 €</b>

Von einer neuen Verlegung der Transportleitung mit einer Parallelleitung für Hausanschlüsse durch die Hauptstraße wird seitens der Stadtwerke aufgrund der problematischen Platzverhältnisse in der Hauptstraße abgeraten, da sich dort zwei großdimensionierte Regenwasser- und Schmutzwasserkanäle befinden. Es wird daher für die Transportleitung ab der Holtwicker Straße eine „Nordumgehung“ durch die Wiedings Stegge vorgeschlagen. Ein entsprechender Planvorentwurf ist der Sitzungsvorlage als **Anlage** beigefügt. Danach ist eine Weiterführung dieser Leitung über den Drahnweg und Zum Bülten bis auf die Einbindung in die Bestandsleitung in der L551/Darfelder Str. vorgesehen.

Die Stadtwerke würden den Lückenschluss zwischen Holtwicker Str. und Gordenhegge als zu priorisierende Maßnahme ansehen. Dadurch würde sowohl eine redundante Eingangsleitung nach Osterwick erzeugt, als auch eine zweite Versorgung für das Industriegebiet Eichenkamp hergestellt. Anschließend könnte die Leitung vom Hochbehälter aus Richtung Osterwick verlegt werden, um auch hier auf den ersten 1.150 m eine Redundanz herzustellen. Sodann würde aus technischen Gründen wieder von Osterwick aus verlegt werden.

Für die Terminierung der Erneuerung der Transportleitung schlagen die Stadtwerke folgenden Zeitplan vor:

*(die Streckenstücke wurden gemäß Aufteilung der Kosten über die Jahre gewählt)*

Jahr	Länge	Beschreibung	Kosten pro Jahr	Teuerungsaufschlag zu 2022
2022	550m	Anbindung Gordenhegge / Holtwicker Str. bis Kreuzung Hermann Löns-Weg	219.000 €	0%
2023	1150m	Hochbehälter bis Bergweg	463.500 €	3%
2024	1200m	Gordenhegge, Eichenkamp über Midlich, Hasenbusch	466.000 €	6%
2025	1200m	Hasenbusch	456.000 €	9%
2026	710m	weiter Hasenbusch, Up'n Berge, Einbindung neue Ltg. Bergweg	274.800 €	12%
	480m	Wiedings Stegge bis Vredestr.	182.400 €	12%
2027	1100m	Wiedings Stegge bis Schöppinger Str.	428.000 €	15%
2028	1100m	Drahnweg / Zum Bülten, Einbindung in Darfelder Str.	428.000 €	18%
		<b>Summen</b>	<b>2.917.700 €</b>	

Ausgehend von der aktuellen Preislage wurde in obiger Tabelle pro Jahr ein Teuerungsaufschlag von 3% zu 2022 angenommen. Es wird darauf hingewiesen, dass die zukünftige Preisentwicklung aus heutiger Sicht schwer abzuschätzen sei. Die genannten Abschnittslängen werden als Vorschläge unterbreitet und könnten aufgrund der Preisentwicklung anders aufgeteilt werden.

Eine Leitungserneuerung in der Midlicher Straße im Zuge der Erneuerung der Straßendeckschicht ist seitens der Stadtwerke nicht beabsichtigt, da die Bestandsleitung im Ackerrandstreifen liege und durch die Straßenarbeiten keine signifikante Ersparnis entstehe. Die Leitung würde vorerst weiterbetrieben und könne nach dem Bau der neuen Haupttrasse einfacher saniert werden.

Als Vertreter der Stadtwerke Coesfeld GmbH wird Herr Carsten Adam in der Sitzung des Ver- und Entsorgungsausschusses anwesend sein und für Fragen der Ausschussmitglieder zur Verfügung stehen.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, dass der veränderten Entwurfsplanung für die Erneuerung der Wassertransportleitung vom Hochbehälter Holtwick bis nach Osterwick durch die Stadtwerke Coesfeld GmbH grundsätzlich zugestimmt wird. Die hierzu notwendigen Finanzmittel sind sodann im Rahmen der Haushaltsplanungen 2022 entsprechend zu veranschlagen.

Um die Erneuerung der Transportleitungen kontinuierlich vorzunehmen, sollte ein Auftrag zur weiteren Entwurfsplanung der Strecken Osterwick – Darfeld, Hochbehälter – Übergabepunkt Legden und Übergabepunkt Coesfeld – Hochbehälter an die Stadtwerke Coesfeld erteilt werden.

Im Auftrage:

In Vertretung:

Kenntnis genommen:

Berger  
Produktverantwortliche

Roters  
Fachbereichsleiterin

Gottheil  
Bürgermeister

**Anlage(n):**

Anlage - Vorentwurf Transportleitung Osterwick